

Werk

Titel: Mitteilungen.

Jahr: 1966

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?378850199_0021 | log22

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Fundamental Electromagnetic Theory. Von RONOLD W. P. KING. XVI und 580 Seiten. § 2.75. Dover Publications, New York 1963.

Der Autor stellt die Maxwellsche Theorie der elektromagnetischen Wellen und die Lorentzsche Elektronentheorie mit ihren Anwendungen dar. Bemerkenswert ist die kritisch-analyisierende Behandlung der Grundlagen. Immer wieder werden die Ergebnisse der Theorie, die sich ja auf eine Modellvorstellung beziehen, mit der experimentellen Wirklichkeit verglichen. Das Buch wird den Theoretiker sehr interessieren und ihm neue Anregung bringen. In einer Neuauflage sollten die Seiten von S. 497 an noch in die richtige Reihenfolge gebracht werden.

G. AEBERLI

Mitteilungen

Zum Leibniz-Jahr 1966

Die Wiederkehr des Todestages (14. 11. 1716) wird Anlass zu einer grossen Leibniz-Tagung in Hannover, die für die Zeit vom 10. bis 14. 11. 1966 vorgesehen ist. Hier wollen die besten Leibniz-Fachkenner über ihre letzten Ergebnisse berichten. Ausserdem ist in der Niedersächsischen Landesbibliothek Hannover unter dem Titel *Leibniz-Archiv* eine Zentralstelle eingerichtet worden, die unter der Leitung von K. MÜLLER steht. Sie sammelt das ganze einschlägige Material und versucht nach Massgabe des Möglichen, einschlägige Spezialfragen zu beantworten. Dort wird auch der noch lange nicht ausgeschöpfte handschriftliche Nachlass von LEIBNIZ verwaltet, dessen Veröffentlichung weiter fortgesetzt werden soll.

Für uns Mathematiker ist besonders wichtig, dass eine Reihe von längst vergriffenen Ausgaben und Gesamtdarstellungen über das Einschlägige bei LEIBNIZ nunmehr in Form von Nachdrucken erneut zur Verfügung steht. Hier sind in erster Linie die von C. I. GERHARDT besorgten Ausgaben zu nennen¹⁾. Sie lassen freilich viel zu wünschen übrig. Die Texte sind fast ausschliesslich unter Verwendung der Papiere in Hannover veröffentlicht worden, ohne dass die an anderen Orten vorhandenen Manuskripte hinlänglich zu Rate gezogen worden wären; ausserdem finden sich zahlreiche Druck- und Lesefehler vor, die den Sinn entstellen; auch sind die Texte gelegentlich unvollständig wiedergegeben und zudem ohne Register erschienen, so dass sie wissenschaftlich nur bei vorsichtigster Verwendung ausgewertet werden können. Es ist jedoch beabsichtigt, das Dringlichste – die Register – bei erneutem Nachdruck zu ergänzen und dabei auch die schwerstwiegenden Unzulänglichkeiten zu berichtigen.

Vorzüglich und auch heute noch wichtig sind die von L. COUTURAT stammenden Ausgaben und Studien²⁾, die ebenfalls nachgedruckt wurden; die nicht ganz fehlerfreie Bibliographie des Leibnizschen Schrifttums von E. RAVIER³⁾ steht bereits auf dem Subskriptionsprogramm, leider noch nicht die Ergänzung von P. SCHRECKER⁴⁾. Für die Pariser Zeit, in der LEIBNIZ die entscheidenden mathematischen Entdeckungen gemacht hat, steht eine eingehende Studie von J. E. HOFMANN⁵⁾ zur Verfügung, für die nachfolgen-

¹⁾ G. W. LEIBNIZ, *Mathematische Schriften (Gesammelte Werke)*, III. Folge, herausgegeben v. G. H. PERTZ, Berlin/Halle 1949/1963, Nachdruck Hildesheim 1961, 7 Bände, DM 406.–; *Die philosophischen Schriften*, Berlin 1875/1890, Nachdruck Hildesheim 1960/1961, 7 Bände, DM 518.–.

Briefwechsel zwischen Leibniz und Christian Wolff, Halle 1860, Nachdruck Hildesheim 1963, DM 24.–. *Briefwechsel mit Mathematikern I* (alles Erschienene), Berlin 1899, Nachdruck Hildesheim 1962, DM 98.–. Die Nachdrucke sind erschienen im Verlag G. Olms.

²⁾ G. W. LEIBNIZ, *Opuscules et fragments inédits*, Paris 1903, Nachdruck Hildesheim 1961, DM 82.–. L. COUTURAT, *La logique de Leibniz*, Paris 1901, Nachdruck Hildesheim 1961, DM 78.–. Zu erwähnen ist ferner: E. CASSIRER, *Leibniz' System in seinen wissenschaftlichen Grundlagen*, Marburg 1902, Nachdruck Hildesheim 1962, DM 48.–, und J. COHN, *Geschichte des Unendlichkeitsproblems im abendländischen Denken bis Kant*, Leipzig 1896, Nachdruck Hildesheim 1960, DM 29.–. Auch diese Nachdrucke sind bei G. Olms erschienen.

³⁾ *Bibliographie des œuvres de Leibniz*, Paris 1937, beabsichtigter Nachdruck Hildesheim, Olms. In Subskription DM 74.–, später DM 88.–.

⁴⁾ *Une bibliographie de Leibniz*, Paris 1938, vergriffen.

⁵⁾ *Die Entwicklungsgeschichte der Leibnizschen Mathematik während des Aufenthalts in Paris (1672–1676)*, München 1949, Leibniz-Verlag (R. Oldenbourg).